

Lückentext: Die Familie der Rabenvögel

Aufgabe: Setzt die passenden Wörter unten im Kasten in die Lücken ein.

Rabenvögel kommen fast auf der ganzen Erde vor. Weltweit gibt es 120 verschiedene Arten von Rabenvögeln, von mittelgroßen bis sehr großen. Die kleinsten sind _____ cm und die größten _____ cm lang. So groß ist auch ungefähr ein einjähriges Kind.



Zwischen den Weibchen und den Männchen gibt es äußerlich keine großen Unterschiede, außer dass die Weibchen ein bisschen _____ sind.

Alle Rabenvögel legen aus der Nahrung, die sie nicht gleich fressen, Vorräte an, die sie _____ Rabenvögel können sich noch nach Monaten daran erinnern, wo sie ihre Vorräte versteckt haben.

Größere Rabenvögel, wie zum Beispiel Krähen, schreiten am Boden mit ihren langen Beinen. Kleinere Rabenvögel _____ dagegen eher, wenn sie sich auf dem Boden vorwärts bewegen.

Seltsamerweise gehören die Rabenvögel zu den _____, obwohl sie im Vergleich zu Amseln, Rotkehlchen und Nachtigallen überhaupt nicht schön singen können. Anstatt zu singen, rufen Rabenvögel und verfügen über eine breite Palette von unterschiedlichen Rufen. Sie können auch gut andere _____ nachmachen, zum Beispiel das Bellen eines Hundes.

Rabenvögel können sich von fast allem ernähren, was auch erklärt, warum sie auf der ganzen Welt zu finden sind, also sowohl im Dschungel als auch in der _____ und sogar an der eisigen Küste Grönlands. Sie fressen Insekten, Früchte, Samen, Nüsse, Vogeleier, kleine Wirbeltiere*, Würmer und auch Aas, das heißt tote Tiere.

Rabenvögel tun sich gerne zu mehreren zusammen, um anderen Tieren ihr Fressen wegzunehmen. Sie greifen zum Beispiel einen Greifvogel an und versuchen ihm seine _____ abzujagen.

Rabenvögel leben immer in Gesellschaft, entweder in einem großen _____ oder zumindest als Paar. Ein Rabenvogelpaar bleibt sein Leben lang zusammen.

Lückenfüller: kleiner, 20, Singvögeln, Wüste, 70, Schwarm, Geräusche, verstecken, Beute, hüpfen

*Wirbeltiere sind Tiere, die eine Wirbelsäule besitzen

Die Elster

Eine Elster zu erkennen ist kinderleicht. Während ihr Raben und Krähen leicht verwechseln könnt, sieht die Elster so auffällig aus, dass ihr sie sofort erkennt. Sie ist kleiner als der Rabe, nämlich bis zu 50 cm lang und hat ein schwarz-weißes Federkleid, wobei die Schultern, die Seiten, der Bauch und die Spitzen der Flügel weiß sind.



Vielleicht habt ihr schon von der diebischen Elster gehört. Diesen Ruf, ein Dieb zu sein, hat die Elster bekommen, weil sie gerne glänzende Gegenstände mag und diese wie ihre Vorräte in der Erde versteckt.

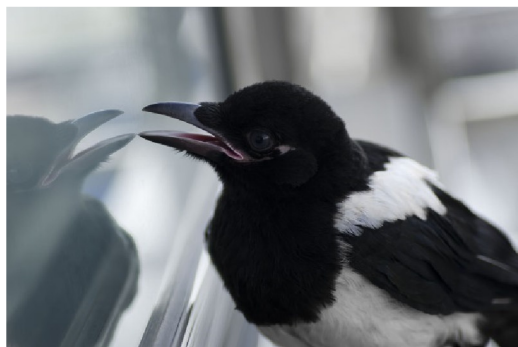
Außerdem sehr auffällig ist ihr sogenanntes Schäckern. Das sind die Rufe, die die Elster ausstößt, wenn sie ihr Revier verteidigt.

Auf folgender Seite im Internet könnt ihr hören, wie der Ruf der Elster, des Eichelhäfers und des Kolkraben klingen.

<http://www.deutsche-vogelstimmen.de/elster/>

Aufgabe: Wer mehr über die schlaue Elster wissen will, liest hier weiter

Die Elster gilt als **ausgesprochen intelligent**, nämlich ähnlich intelligent wie Menschenaffen (Gorillas, Schimpansen usw.) und Hunde. So hat man Experimente mit Elstern vor einem Spiegel gemacht und sie mit einem roten Punkt auf der Brust markiert. Die Elstern haben versucht, den roten Fleck auf ihrer Brust mit dem Schnabel oder dem Fuß zu berühren. Daraus folgern die Wissenschaftler, dass die Elstern erkannt haben, dass sie selbst der Vogel im Spiegel sind. Eine solche Selbstwahrnehmung ist für Tiere sehr ungewöhnlich. Bei Kindern dauert es immerhin auch ein bis zwei Jahre, bis sie erkennen, dass das Kind im Spiegel sie selbst sind.



Der Rabe als Hexentier

Viele von euch werden die Geschichte von der kleinen Hexe mit ihrem sprechenden Raben Abraxas kennen. Abraxas ist sehr klug und gibt der kleinen Hexe ständig gute Ratschläge. So ist er es auch, der sie dazu bringt, eine gute Hexe zu werden.



Am Ende des Mittelalters begann die Hexenverfolgung. Damals wurden bestimmte Frauen, die entweder besonders weise, das heißt klug, oder besonders selbstständig waren, beschuldigt, Hexen zu sein und andere Menschen zu verzaubern. Man behauptete auch, dass diese Frauen Ähnlichkeit mit bestimmten Tieren hätten und sich in diese verwandeln könnten.

Aufgabe: Kreuzt im Folgenden an, ob ihr glaubt, dass es sich bei diesem Tier um ein Tier handelt, das die Leute früher mit den sogenannten Hexen in Verbindung brachten.

Hexentier?	ja	nein
Fuchs		
Rabe		
Ziege		
Kröte		
Spinne		
Schlange		
Delfin		
Katze		
Ratte		
Maus		
Eule		
Eidechse		

Aufgabe: Überlegt, warum der Rabe mit Hexerei in Verbindung gebracht wurde. Schreibt eure Ideen hier auf.

Das Märchen von den sieben Raben

Dies ist das düstere Märchen von den sieben Raben. Allerdings sind beim Aufschreiben die Sätze durcheinandergeraten. Könnt ihr die richtige Reihenfolge wiederherstellen? Schreibt dazu die Nummern von 2 bis 8 in die Kästchen hinter den Sätzen.



1. Es waren einmal eine Frau und ein Mann, die hatten sieben Söhne und wünschten sich sehnlichst eine Tochter. Als die Tochter geboren war, schickte der Vater seine Söhne zur Quelle um Wasser zu holen. Ihnen viel aber der Krug herunter und ging kaputt. Da getrauten sie sich nicht nach Hause zurückzukehren.
2. Schließlich landete es bei den Sternen, die freundlich zu ihm waren. Sie gaben dem Mädchen einen Hühnerknochen. Damit konnte es den Glasberg aufschließen, in dem sich die sieben Raben befanden.
3. Der Vater wurde immer wütender, weil er dachte seine Söhne hätten das Wasserholen einfach vergessen. Er verfluchte sie und sagte: "Ich wollte, es wären sieben Raben." Da flogen sieben Raben über sein Haus und der Vater wusste, dass sein Fluch in Erfüllung gegangen war.
4. Das Mädchen lief bis zum Ende der Welt, ohne seine Brüder zu finden. Dann kam es zur Sonne, die viel zu heiß brannte. Danach zum kalten Mond, der sehr böse war.
5. Das Mädchen wuchs auf und hatte keine Ahnung davon, dass es noch sieben Brüder hatte. Irgendwann erzählten ihm aber die Leute davon. Das Mädchen fühlte sich schuldig am Verschwinden seiner Brüder und machte sich auf den Weg sie zu suchen. Die Eltern gaben dem Mädchen einen Ring und ein Stühlchen mit auf den Weg.
6. Als das Mädchen aber beim Glasberg angekommen war, hatte es den Knochen verloren. Da schnitt es sich ein Fingerchen ab und schloss damit die Tür auf.
7. Als die Raben zurückkehrten, merkten sie sofort, dass etwas nicht stimmte. Sie fragten: "Wer hat von meinem Tellerchen gegessen? Das war ein Menschenmund." Als sie den Ring fanden, sagten sie: "Wenn unsere Schwester hier wäre, dann wären wir von dem Fluch erlöst."
8. Im Glasberg traf es auf einen Zwerg, der ihr sagte, dass die Brüder gerade ausgeflogen waren. Das Mädchen fand aber den Tisch gedeckt für sieben Personen. Da nahm es von jedem Teller etwas und ließ in den letzten Becher den Ring seiner Eltern fallen.
9. Da trat die Schwester aus ihrem Versteck und die Raben waren erlöst und wurden wieder zu ihren sieben Brüdern.